

A. Hartleben's Verlag.

Ⓩ Einen Atlas, der in solcher Vollendung in Preis und Ausstattung im deutschen Buchhandel bisher einzig dasteht,

ein Werk von ausserordentlicher Absatzfähigkeit

in allen Schichten der Bevölkerung, bieten wir in dem kürzlich vollendeten

A. HARTLEBEN'S VOLKS-ATLAS

Vierte Auflage.

Enthaltend 72 Karten in einhundert Kartenseiten. Mit alphabetischem Register.

Komplett in Halbfranzband gebunden 12 *M* 50 *S*. Rabatt in — — Rechnung 25%, 11/10, bar 30%, 7/6 Exemplare. — —

Eine Probepartie: 5/4 Exemplare 37 Mark bar.

Hiermit liegt in vierter, bis zur Stunde revidierter Auflage ein Kartenwerk vor, das die Bezeichnung „Volks-Atlas“ in vollem Masse und bestem Sinne verdient; denn zu einem sehr mässigen Preise wird dem gebildeten Publikum ein umfangreicher Atlas geboten, ebenso verlässlich und gediegen seinem Inhalte nach, wie präzise und geschmackvoll in seiner technischen Ausführung. Das dem „Volks-Atlas“ beigefügte alphabetische Namenregister, alle Orte und geographische Begriffe von auch nur einiger Bedeutung enthaltend, gibt diesem schönen Kartenwerk noch seinen vollen Wert.

Die 100 Kartenseiten des Werkes liegen in Folio-Format flach, sind nicht gebrochen, und ist das Papier des „VOLKS-ATLAS“ durchaus holzfrei.

Mögen unsere geehrten Geschäftsfreunde die ausserordentliche Absatzfähigkeit von

A. HARTLEBEN'S VOLKS-ATLAS VIERTE AUFLAGE

erkennen und demselben im beiderseitigen Interesse eine tätige Verwendung widmen. — Eine Firma in Berlin, die sich für das schöne Werk fortlaufend tätig verwendet, hat in den letzten Monaten weit über **Eintausend Exemplare** davon bar bezogen.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

Ⓩ In unserem Verlage ist soeben erschienen:

Unwürdig und Unfähig?

Ein Kampf um die Ehre und die Unabhängigkeit der Justiz.

Von

Emil Theisen,

Sandgerichtsrat zu Düsseldorf.

Brosch. *M* 2.— ord., *M* 1.50 no.,
M 1.35 bar. Freieigemplare 11/10.

Der Inhalt der Schrift ist für die Rechte und Freiheit des Volkes, sowie die Unabhängigkeit der Gerichte von solcher Bedeutung, daß dieselbe in der gesamten Juristenwelt großes Aufsehen erregen wird. Zu Ihrer Bestellung wollen Sie den beiliegenden Bestellzettel benutzen.

Eiberfeld.

**Buchdruckerei u. Verlagshandlung
H. Martini & Grüttemann, G. m. b. H.**
(vorm. Baedeker'sche Buchdr. u. Verlagsh.)

F. Riedel.

Hamburg, Februar 1907.

Ⓩ In meinem Verlage erschien:

Erläuterungen zu Richard Wagners
Welt-Tragödie:

Der Ring des Nibelungen von F. Riedel.

Mit einem Anhang über die übrigen
Dramen Wagners.

210 S. O.d. *M* 1.—, bar *M* —.65.

Die Bayreuther Blätter schreiben:

Man bekommt wohl einen Schreck, wenn immer wieder „Erläuterungen“ zum Ring auftauchen; in diesem Falle darf man aber einmal aufatmen und findet Worte ehrlicher Empfehlung, denn nicht nur wird dem an das Kunstwerk neu Herantretenden der dramatische Inhalt in verständlicher und verständiger Weise richtig dargestellt — wobei auch einige neue Gesichtspunkte nicht fehlen — sondern es ist zugleich eingeflochten eine grosse Anzahl von Bemerkungen Wagnerianischer Schriftsteller, so dass man eine Art von Kompendium der Ringliteratur in bester Auswahl erhält. Dadurch gewinnt die Schrift den Wert einer weiteren Einführung in die geistige Gemeinschaft unserer Sache.

Ich bitte um recht tätige Verwendung für diese Broschüre und zeichne

hochachtungsvoll

F. Riedel.

